

Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 30.01.2007

Vorlage Nr. 06-V-66-0304

Instandsetzung von Ingenieurbauwerken in Wiesbaden

Beschluss Nr. 0002

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass zur Erhaltung der Bausubstanz und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit die Instandsetzung verschiedener Ingenieurbauwerke in Wiesbaden erforderlich ist.
2. Den Plänen und Kostenschätzungen sowie der Prioritätenlisten, abschließend mit 2.792.000,00 €, wird zugestimmt und sie werden grundsätzlich genehmigt.
3. Das Programm zur Erhaltung der Ingenieurbauwerke wird entsprechend der Reihenfolge der der Vorlage beiliegenden Auflistung (Prioritätenliste) und entsprechend der im Haushaltsplan zur Verfügung stehenden Mittel abgearbeitet. Hierbei kann es durch äußere Umstände, z. B. Sperrungspausen der Deutschen Bahn AG oder aus witterungsbedingten Gründen, zu Verzögerungen oder Verschiebungen in der Prioritätenliste kommen.

Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Maßnahmen:

- Überführung Lahnstraße/ Wellritzbach in Wiesbaden
- ÜF Alte Dorfstraße über den Klingenbach in Wiesbaden-Breckenheim
- ÜF Gibber Straße über den Mosbach in Wiesbaden-Biebrich
- ÜF An der Dietenmühle über den Rambach in Wiesbaden
- ÜF Söhnleinstraße am Lindenbach in Wiesbaden-Schierstein
- Treppenanlage Parsifalstraße in Wiesbaden
- K 646 Kirschblütenstraße in Wiesbaden-Frauenstein
- Fußgängerbrücke am Hallenbad, Mainzer Straße in Wiesbaden
- Sanierung des Kreuzungsbauwerks Mainzer Straße/ Theodor-Heuss-Ring (Hallenbad in Wiesbaden)
- ÜF Köhlstraße/ Wäschbach in Wiesbaden-Erbenheim
- Theodor-Heuss-Ring Brücke über DB (Ostseite in Wiesbaden)
- Theodor-Heuss-Ring Brücke über DB (Westseite in Wiesbaden)
- Treppenanlage Münzenbergstraße/ Waldblickstraße in Wiesbaden-Medenbach
- ÜF Joseph-von-Lauff-Straße über den Rambach in Wiesbaden
- ÜF Biebricher Allee über die DB in Wiesbaden-Biebrich Höhe Henkell
- ÜF K 648 (Rheingaustraße in Wiesbaden-Biebrich)
- Bernhard-May-Straße in Wiesbaden-Biebrich Überführung über DB
- ÜF Ludwig-Erhard-Straße/ Wirtschaftsweg, Vor dem Sand in Wiesbaden-Dotzheim
- ÜF Ludwig-Erhard-Straße/ Im Wiesengrund in Wiesbaden-Dotzheim
- K 786 Überführung Mühlbergstraße/ Wickerbach in Wiesbaden-Delkenheim
- ÜF zum Friedhof/ Wirtschaftsweg in Wiesbaden-Erbenheim
- ÜF zum Friedhof/ DB in Wiesbaden-Erbenheim

- ÜF DB/ Wirtschaftsweg Gemarkung 30 Morgen in Wiesbaden-Igstadt
- ÜF DB/ Wirtschaftsweg Gemarkung Hornbach in Wiesbaden-Igstadt
- Kasteler Straße UF den Salzbach in Wiesbaden-Biebrich
- Fußgängertunnel Faulbrunnenstraße im Zuge der Schwalbacher Straße einschl. Treppe
- Fußgängerunterführung Bahnhofsplatz einschl. Treppenanlage in Wiesbaden
- ÜF über die DB, Elbestraße in Wiesbaden-Schierstein
- K 648 Rheingaustraße über den Mosbach/ Am Parkfeld in Wiesbaden-Biebrich
- Tannhäuserstraße über den Mosbach in Wiesbaden-Biebrich
- Unterführung 2. Ring/ Konrad-Adenauer-Ring in Wiesbaden
- Treppenanlage Schuppstraße/ Brabanterstraße in Wiesbaden-Sonnenberg
- Treppenanlage Carl-Fenger-Steige in Wiesbaden-Sonnenberg
- Treppenanlage Walter-Giseking-Straße in Wiesbaden
- Treppenanlage Galileistraße/ Herschelstraße in Wiesbaden
- Treppenanlage Schlehenweg in Wiesbaden-Auringen
- UF Mainzer Straße/ Gustav-Stresemann-Ring in Wiesbaden

4. Für die Sanierung der Ingenieurbauwerke Wiesbaden sind im Haushaltsplan 2006/2007 und im Investitionsprogramm bei der Haushaltsstelle 2.6300.950000.104 „Instandsetzung von Ingenieurbauwerken in Wiesbaden“ bzw. IM-Projekt I.00182 „66 WIS Ingenieurbauwerke – Grundinstandsetzungsprogramm in Wiesbaden 2006/2007“ folgende Mittel vorgesehen:

	<i>Ansatz</i>	<i>Darlehen</i>	<i>Verpflichtungsermächtigung</i>
2006	400.000 €	400.000 €	800.000 €
2007	400.000 €	400.000 €	800.000 €
2008	400.000 €	400.000 €	
2009	350.000 €	350.000 €	
2010 ff	1.200.000 €	1.200.000 €	

5. Bei der Haushaltsstelle 2.6300.950000.104 (Instandsetzung von Ingenieurbauwerken in Wiesbaden) sind im Investitionsprogramm Gesamtkosten i.H.v. 2.750.000 € angegeben. Da die Gesamtkosten gemäß der anliegenden Kostenschätzungen jedoch 2.792.000 € betragen, wird der Magistrat (Dezernat IV) beauftragt, die neuen Gesamtkosten bei der Anmeldung zum nächsten Haushalt entsprechend zu berücksichtigen.

(antragsgemäß Mag 16.01.2007 BP 0063, Ziffern I.1-5))

Tagesordnung II

Wiesbaden, .02.2007

Kessler
Vorsitzender